

I n h a l t.

	Seite
Kundgebungen, Feste und Feierlichkeiten, Begrüßungen	XIX—XXXII
I. Gemeindegebiet	1—2
Fläche und Benützungart des Gemeindegebietes (S. 1). — Neuvermessung des Gemeindegebietes (S. 2). — Änderung der Gemeindebezirksgrenzen (S. 2).	
II. Bevölkerung	3—4
Bestimmungen, betreffend die Regelung der Heimatverhältnisse (S. 3). — Heimatrechtsverleihungen (S. 3). — Bürgerrechtsverleihungen (S. 4.) — Auswanderung (S. 4).	
III. Verwaltungs-Organismus und Geschäftsführung	5—49
A. Gemeinderath	5—10
1. Allgemeine Bestimmungen	5—6
2. Wahlen der Gemeinderaths-Functionäre	6
3. Gemeinderathswahlen	6—10
4. Geschäftsführung des Gemeinderathes	10
B. Stadtrath	10
C. Bezirksausschüsse	11—12
1. Bezirksausschuwahlen	11
2. Geschäftsführung der Bezirksausschüsse	11—12
D. Magistrat	12—49
1. Organisatorische Bestimmungen	12—32
a) Allgemeine Bestimmungen (S. 12 ff.). — Bestimmungen, betreffend die personelle Regulierung des Wiener Magistrates (S. 12). — Ablegung der Physikatprüfung von den in den Veterinärdienst Aufgenommenen (S. 20). — Ansuchen der Waisenhausaufseher um definitive Anstellung (S. 20). — Krankenversicherung der städt. Arbeiter (S. 20). — Fürsorge bei Erkrankung des Dienstpersonales in den städt. Versorgungshäusern (S. 21). — Aufhebung des Eheverbotes für die städtischen Sanitätsdiener (S. 21). — Fuhrwerksbetrieb der eigenen Regie hinsichtlich der Straßenfäuberung und der Hauskehrichteinsammlung in den Bezirken I, XII und XIII (S. 21). — Abänderungen der Bezeichnungen „provisorische Hausdiener“ und „definitive Hausdiener“ (S. 22).	
b) Bestimmungen, betreffend die Neusystemisierung oder Reorganisierung von Dienststellen (S. 22, 23). — Systemisierung einer Hausbesorgerstelle für das städt. Haus IX., Währingerstraße Nr. 39 (S. 22). — Bestellung eines Werkleiters und eines Adjuncten für die städt. Steinbrüche in Oberösterreich (S. 22). — Bestellung von Aufsehern für die Schöpfwerke in der Gallgasse im XIII. Bezirke	

- und in der GrinzingerstraÙe und Feisergasse im XIX. Bezirke (S. 22). — Systemisierung einer Amtsdiennerstelle für die Verwaltung des Centralfriedhofes (S. 22). — Systemisierung der Stelle eines Hausaufsehers für das Schlachthaus in Meidling (S. 23). — Systemisierung einer Aushilfsdiennerstelle (S. 23). — Bestellung von Flurwächtern (S. 23). — Bestellung eines Aufsehers für den städt. Steinbruch am Egelberg (S. 23). — Schaffung einer Bau- rathstelle extra statum (S. 23). — Aufassung der Hilfsarbeiter- stelle für die städt. Prüfungsanstalt für hydraulische Bindemittel und Systemisierung einer provisorischen Aushilfsdiennerstelle (S. 23). — Aufnahme eines Zeichners für das Regulierungsbureau des Stadtbauamtes (S. 23). — Aufassung der Hausaufseherstelle im städt. Donaubade (S. 23). — Systemisierung von 6 Maschinen- stellen und 6 Heizerstellen im Stande der städt. Feuerwehr (S. 23).
- c) Bestimmungen, betreffend die Vermehrung systemisierter Stellen (S. 24, 25). — Systemisierung einer zweiten Oberaufseherstelle und von zwei neuen Aufseherstellen, Schaffung von Dienstzulagen für den Auf- sichtsdiensft (S. 24). — Erhöhung des Standes des Wäscher- personales der Versorgungsanstalt am Alserbache (S. 24). — Ver- wendung von Fründnern im Armen- und im Waisendepartement (S. 24). — Zuweisung einer Aushilfs-Kindergärtnerin an den kommunalen Kindergarten im XIX. Bezirke (S. 24). — Auf- nahme eines Hilfsarbeiters für den Betrieb der Kühlanlage in der Großmarkthalle (S. 24). — Aufnahme von 2 neuen aus- wärtigen Wärterinnen für das Versorgungshaus am Alserbach (S. 24). — Systemisierung von 10 neuen Diurnistenstellen für die Kanzlei (S. 24). — Systemisierung von Dienststellen an- läßlich der Personalsteuerreform (S. 24). — Aufnahme von Tag- löhnern und Gärtnergehilfen für das Gräberaus schmückungsge schäft auf dem Centralfriedhofe (S. 24). — Vermehrung des Lehrkörpers am kommunalen Kindergarten im XV. Bezirke (S. 25). — Auf- nahme eines Forst- und Jagdaufsehers für das Revier im Prein- thale (S. 25).
- d) Bestimmungen, betreffend die Regelung der Bezüge der Bediensteten (S. 25 ff.). — Erhöhung des Taglohnes des Kutschers in der städt. Baumschule in Albern (S. 25). — Erhöhung des Monat- lohnes für den Aufseher der städt. Unraths-Abfahrestation in Baum- garten (S. 25). — Anweisung der Bezüge der anläßlich der Reorganisierung beförderten Beamten vom 1. Jänner 1898 an- gefangen (S. 25). — Erhöhung des Taglohnes und Bewilligung eines Monturbezuges für den Kutscher im städt. Muhl- und Werk- hause (S. 25). — Gleichstellung der Geldbezüge des Beneficiaten in der Versorgungsanstalt in Mauerbach mit jenen des Beneficiaten in St. Andrä (S. 25). — Festsetzung des Kanzleipauschales für jedes Armeninstitut (S. 25). — Regelung der Entlohnung der Hausbesorger und des Reinigungs- und Heizungspersonales in den städt. Amtshäusern in VII., X. und XVI. Bezirke (S. 25). — Normale über den Bezug und das Tragen der Monturen für städt. Diener mit Ausschluß der Feuerwehrmannschaft (S. 26 ff.). — Erhöhung des Wochenlohnes der drei Vorarbeiter in den städt. Granitwerken in Oberösterreich (S. 30). — Erhöhung der Bezüge der mit dem Nachunterrichte im städt. Waisenhause im XII. Bezirke betrauten Barmherzigen Schwestern vom heiligen Kreuze (S. 30). — Erhöhung der Gehalte für drei ehemalige technische Vororte- beamte (S. 30). — Regelung der Bezüge der Mitglieder des

gemeinderäthlichen Stenographen-Bureaus (S. 30). — Erhöhung der Bezüge der Kindergärtnerinnen im städt. Kindergarten im XII. Bezirke und Bestellung einer Aushilfs-Kindergärtnerin (S. 30). — Regelung der Bezüge der von den Vorortegemeinden übernommenen definitiven Feuerwehrmänner (S. 30). — Erhöhung des Taglohnes des Tagwächters und des Arbeiters auf der städt. Pferdeschlachtbrücke (S. 31). — Erhöhung des Taglohnes des Materialplatzwächters im III. Bezirke (S. 31). — Gleichstellung der Dienstentlohnung der Maurer und Anstreicher im Wiener städt. Versorgungshause mit jener der Schlosser, Tapezierer und Spengler (S. 31). — Festsetzung der Bezüge des Leichenwächters am Bähringer Ortsfriedhofe (S. 31). — Bewilligung des Bezuges von communalem Brennmaterial für die im Rathhause wohnhaften Bediensteten (S. 31). — Gewährung eines Weihnachtsgeschenktes für Diurnisten, die bereits länger als ein Jahr im Dienste der Gemeinde stehen (S. 31). — Erhöhung des Holzdeputates des Adjuncten der Forstverwaltung Groß-Enzersdorf (S. 31). — Gesamtzahl der systemisirten Stellen der Beamten und sonstigen Bediensteten der Gemeinde, Jahresauslage für die Bezüge (S. 31).

2. Personalien	32—33
3. Geschäftsführung	33—49

Evidenthaltung, betreffend die Verleihung kommunaler Auszeichnungen (S. 33). — Bestimmungen, betreffend die rasche Liquidierung der Rechnungen städtischer Contrahentens (S. 33, 34). — Contierung der Coupons der Schuldverschreibungen der städt. Anlehen bei der städt. Hauptcassa (S. 35). — Verwertung von Altmaterialien (S. 35). — Aufstellung von Buffets im Rathhause (S. 35). — Dienstesinstruction für die Heizaufseher (S. 35). — Festsetzung der Sprache für Ankündigungen auf kommunalen Objecten (S. 35). — Stenographiecurse für Gemeindebeamte (S. 35). — Einführung von Strafkarten zur Anlage eines Strafregisters bei den Staatsanwaltschaften (S. 36). — Vornahme der Systemalstempelrevisionen (S. 36). — Geschäftsbewegung des Magistrates und der magistratischen Bezirksämter (S. 36). — Agenden des selbständigen und übertragenen Wirkungskreises (S. 37, 38). — Stadtbauamt (S. 39). — Stadt-Buchhaltung (S. 39). — Hauptcassa (S. 40, 41). — Steueramt (S. 41 ff.). — Executionsamt (S. 43). — Conscriptiionsamt (S. 43 ff.). — Kanzlei (S. 48). — Registratur (S. 49).

E. Amtsblatt der k. k. Reichshaupt- und Residenzstadt Wien	49
--	----

IV. Auszeichnungen 50—52

Tagfreies Bürgerrecht (S. 50). — Bürgerrecht mit Rücksicht der Taxen (S. 50). — Salvator-Medaille (S. 51, 52).

V. Finanzen 53—59

Hauptergebnisse der finanziellen Gebarung (S. 53). — Investitionen für das Gemeindegut (S. 53). — Tilgung der Gemeindeguld (S. 54). — Activa des Gemeindevermögens (S. 54). — Passiva des Gemeindevermögens (S. 54). — Wert des Gemeindegutes (S. 55). — Anglez'sches Anlehen (S. 55). — Das 35 Millionen Kronenanlehen der Stadt Wien (S. 55). — Das 60 Millionen Kronenanlehen der Stadt Wien (Gasanlehen) (S. 56). — Rentensteuerpflicht des 25 Millionen-Anlehens aus dem Jahre 1867 (S. 56). — Regierungsvorlage über den Gesekentwurf, betreffend unbehobene

	Seite
Beträge aus Verlosungen von Wertpapieren (S. 57). — Städtischer Zuschlag zur Totalisateurststeuer (S. 57). — Vergütung der Kosten des übertragenen Wirkungskreises (S. 57). — Convertierung der älteren Communalanlehen (S. 58). — Überlassung der Verzehrungssteuer an die Gemeinde (S. 58). — Erhöhung der Hundesteuer (S. 59). — Vergleichsverhandlungen über das mit der Gemeinde Inzersdorf zu treffende Übereinkommen (S. 59).	
VI. Fonde und Stiftungen	60—62
A. Hilfsfond zur Unterstützung und Versorgung der durch den Brand des Ringtheaters nothleidend gewordenen Personen	60
B. Dienstbotenfrankencassa	61
Verhandlungen wegen Erlassung einer neuen Dienstbotenordnung für Wien	61—62
C. Stiftungen	62
1. Stiftungen für Heiratsausstattungen	62
2. Stiftungen für verschiedene Zwecke	62
VII. Steuerwesen	63—72
Wahlen in die zur Bemessung der Personaleinkommensteuer in Wien berufenen Personaleinkommensteuer-Schätzungscommissionen (S. 63). — Vorschreibung der Steuern (S. 65). — Vermehrung des Personales der Steueramts-Abtheilungen (S. 66). — Berechnung der Landesfondszuschläge (S. 66). — Antheil der Gemeinde an den aus dem Mehrerträgnisse der Personalsteuern vom Staate zu überweisenden Beträgen (S. 66, 67). — Antheil der Gemeinde an dem Ertrage der staatlichen Linienerzehrungssteuer von Wien und des Biersteuerzuschlagsbetrages von der Biererzeugung daselbst (S. 67). — Bemessung der Hauszinssteuer in den mit Wien vereinigten Gemeinden und Gemeindetheilen, Abschreibung der Hauszinssteuer wegen Ueinbringlichkeit des Mietzinses (S. 67). — Abschreibung von Zins- und Schulkreuzern aus dem Titel der Extritorialität (S. 67). — Vollzugsvorschriften zum Gesetze über die directen Personalsteuern (S. 67). — Festsetzung der Protokollierungsquote für Kaufleute (S. 68). — Einfluss der Reform der Civilproceß-Gesetze auf die Einbringung der directen Steuern (S. 68). — Ausmaß der Landesumlagen, Gemeindeguschläge, Handelskammer- und Gewerbeschulbeiträge (S. 68). — Mietzins-erträgnis (S. 68). — Abschreibungen an Gebäudesteuer (S. 69). — Nachlaß bei den vorgeschriebenen Realsteuern (S. 69). — Einzahlung von Staatssteuern und Gebühren (S. 69). — Ertrag der Landesumlagen, Gemeindeguschläge und Mietzinsumlagen (S. 70). — Gesamtsumme der für Rechnung der Gemeinde eingehobenen Abgaben (S. 71). — Ertrag der Beiträge für die n.-ö. Handels- und Gewerbekammer zur Erhaltung der Gewerbeschulen, für die Erhaltung der k. k. Gewölbwache (S. 71). — Commissionsgebühren für die Intervention der staatlichen Beamten (S. 71). — Summe der bei den städt. Steueramts-Abtheilungen geleisteten Einzahlungen (S. 71). — Einnahmen der Gemeinde an Steuerzuschlägen (S. 72).	
VIII. Rechtsangelegenheiten	73—80
A. Städtisches Lagerbuch	73
B. Verträge und sonstige Urkunden	73—75
Grunderwerbungen (S. 73, 74). — Veräußerungen (S. 74, 75). —	
Tauschverträge, Mietverträge (S. 75). — Recurse (S. 75).	
C. Proceße	76

	Seite
D. Außerstreitiges Verfahren	77—78
a) Richtigstellung der Grundbücher	77
b) Verlassenschaften	77—78
E. Angelegenheiten vor dem k. k. Verwaltungsgerichtshofe	78—79
F. Rechtsgutachten	79
G. Geschwornenlisten	80
IX. Amtsgebäude	81—84
a) Das Rathhaus	81—82
b) Sonstige Amts- und Anstaltsgebäude	82—84
Gemeindehaus im III. Bezirke (S. 82, 83). — Amtshaus im XII. Bezirke (S. 83). — Amtshaus für den XVI. Bezirk (S. 83). — Amtshaus im XVII. Bezirke (S. 83). — Amtshaus im XIX. Bezirke (S. 83). — Städtisches Polizei-Gefangenhause (S. 84).	
X. Verkehrswege und Verkehrsmittel	85—156
A. Verkehrswege	85—140
a) Gemeindeftraßen	85—93
1. Straßenbenennungen	85—87
2. Herstellung und Erhaltung der Straßen	87—91
Flächenmaß der in der Erhaltung der Gemeinde stehenden Straßen, Gassen und Plätze (S. 87). — Wichtigere Straßenherstellungen (S. 87, 88). — Herstellung von Radfahrwegen (S. 88). — Pflasterungen mit nur 8 cm hohen Holzstöckeln (S. 89). — Anbringung von Reclame-Adressen in Asphalt-Trottoirs (S. 89). — Betrieb der städt. Pflastersteinbrüche in Ober-Osterreich (S. 89). — Nicht gepflasterte Straßen (S. 89). — Erhaltung der Schotterstraßen (S. 89). — Steinbruch am Eyselberg (S. 90). — Gepflasterte Straßen (S. 90, 91).	
3. Säuberung und Bespritzung der Straßen	91—93
Straßensäuberung (S. 91). — Schneefäubung (S. 91). — Einsammlung und Abfuhr des Hauskehrichts (S. 92). — Organisation des städt. Fuhrwerksbetriebes für die Straßensäuberung und Hauskehrichteinsammlung (S. 92, 93). — Kehrichtverwertung (S. 93). — Auslage für die Straßensäuberung (S. 93). — Straßenbespritzung (S. 93).	
b) Sonstige Straßen	93
c) Eisenbahnen	94—114
1. Locomotivbahnen	94—103
a) K. k. Staatsbahnen	94
b) Wiener Stadtbahn	94—98
c) Priv. österr.-ungar. Staatsbahn-Gesellschaft	98—99
d) K. k. priv. österr. Nordwestbahn	99—100
e) K. k. priv. Südbahn-Gesellschaft	100—101
f) Zahnradbahn	101
g) Dampftramways	101
h) Industriegeleise	101—102
i) Projectierte Localbahn Wien—Judenau	102—103
2. Elektrische Bahnen	103—106
Bildung der Bau- und Betriebsgesellschaft für städt. Straßenbahnen (S. 103 ff.). — Vertrag zwischen der Firma Siemens & Halske und der Gemeinde Wien (S. 104, 105). — Herstellung elektrischer Linien, die nicht in das Hauptnetz der elektrischen Bahnen fallen (S. 105, 106).	

	Seite
3. Pferdebahnen	106—114
a) Wiener Tramway-Gesellschaft	106—112
Ausgestaltung des Geleisenetzes (S. 106, 107). — Wagentypen (S. 108). — Haltestellen (S. 108). — Wartehallen (S. 109). — Remisen, Wagenschuppen (S. 109). — Stallungen (S. 109). — Fahrordnungen (S. 109 ff.). — Tarifangelegenheiten (S. 111, 112). — Betriebsdaten (S. 112).	
b) Neue Wiener Tramway-Gesellschaft	112—114
Geleiseveränderungen (S. 112). — Haltestellen (S. 112, 113). — Sommerfahrplan (S. 113). — Winterfahrordnung (S. 113, 114). — Tarif-Angelegenheiten (S. 114). — Betriebsdaten (S. 114).	
d) Brücken	115—118
Bau von Brücken (S. 115 ff.). — Umbau der Franzensbrücke über den Donaukanal (S. 115, 117). — Herstellung einer Brücke über die Westbahn zwischen der Hollocher- und Rustengasse im XIV. Bezirke (S. 117). — Überbrückung der Vorortelinie der Wiener Stadtbahn im Zuge der Obkirchergasse im XIX. Bezirke (S. 117). — Brücke über den Hauptzollamtsbahnhof im Zuge der Marxergasse (S. 118). — Erhaltung bestehender Brücken (S. 118 ff.). — Brücken über den Donaustrom (S. 118). — Brücken über den Donaukanal (S. 118). — Brücken über den Wienfluss (S. 118). — Sonstige Brücken (S. 118).	
e) Wasserstraßen	119—140
1. Donauregulierung	119—128
Vollendung und Ergänzung der Donauregulierung in Niederösterreich (S. 119 ff.). — Ausgeführte Donauregulierungsarbeiten (S. 124 ff.). — Finanzielles (S. 126). — Realitäten des Donauregulierungsfondes (S. 126 ff.).	
2. Umwandlung des Donaukanales in einen Handels- u. Winterhafen	128—131
3. Herstellung des Donau-Oder-Canales	131
4. Wienflussregulierung	131—140
Arbeiten in Weidlingau (S. 131, 133). — Arbeiten im Stadtgebiete (S. 133). — Strecke Schifanedersteg—Donaukanal (S. 133, 134). — Brücken (S. 134, 135). — Strecke Schifanedersteg—Dreieck (S. 135, 138). — Hochwässer (S. 138). — Sammelcanäle beiderseits des Wienflusses (S. 138, 139). — Oberes Wienflussgebiet (S. 139, 140).	
B. Verkehrsmittel	140—142
a) Lohndfuhrwerk	140—142
b) Verkehr auf dem Wiener Donaukanale	142
C. Straßenpolizei	143—146
Regelung des Straßenverkehrs (S. 143 ff.). — Benützung städt. Straßengrundes durch Private (S. 146).	
D. Telegraphen-, Telephon-, Rohrpostanlagen	146—156
XI. Wasserleitungen	157—175
A. Kaiser Franz Josef-Hochquellenleitung	157—164
a) Erweiterung der Hochquellenleitung	157—158
Wasserleitungsbauten im Nasßwalde (S. 157). — Maßnahmen zur weiteren Ausgestaltung der Wasserversorgung Wien's (S. 157, 158).	
b) Hochquellenleitung von den bisherigen Bezugsquellen bis Wien	158—159
Pottschacher Schöpfwerk (S. 158). — Tiefbrunnen auf dem linken Ufer der Schwarza (S. 159).	

	Seite
c) Hochquellenleitung innerhalb des Gemeindegebietes	159—162
Rohrlegungen (S. 159). — Brunnen (S. 159, 160). — Hydranten (S. 160). — Pissoir- und Rinnspülungen (S. 160). — Trinkwasserzufuhr (S. 160). — Wasserabgabe an die auswärtigen Gemeinden (S. 160, 161). — Ausbau des Rohrnetzes sowie der Reservoirs und Wasserabgabe in den neueinverleibten Bezirken XI—XIX (S. 161). — Wasserwerk in Favoriten (S. 161). — Wassermesser (S. 161, 162). — Hausreservoirs (S. 162).	
d) Sonstige, auf die Hochquellenleitung Bezug habende Vorkommnisse .	162—164
Neuerstellung der sog. Jägerhausbrücke bei der Singerin im Höllethal (S. 162). — Städtischer Forstbesitz im Hochquellengebiete (S. 163). — Forstkulturarbeiten (S. 163). — Forstbetriebs-einrichtung (S. 163). — Forstnutzungen (S. 163, 164). — Pacht- und Mietzinse (S. 164). — Jagdbetrieb (S. 164). — Sonstige bemerkenswerte Ereignisse (S. 164).	
B. Ältere Wasserleitungen	165
Kaiser Ferdinands-, Ringstraßen- und Stadtpark-Wasserleitung (S. 165). — Albertinische Wasserleitung (S. 165). — Pöfleinsdorfer Wasserleitung (S. 165). — Sievinger Nutzwasserleitung (S. 165). — Nutzwasserleitung vom Lagerhaus-Schöpfwerk für den Centralviehmarkt (S. 165).	
C. Wienthal-Wasserleitung	166—175
XII. Canäle	176—196
A. Bau und Erhaltung der Canäle	176—195
a) Normative Bestimmungen	176
b) Größere Canalbauten	176—187
Sammelcanal in der Vorgartenstraße im II. Bezirke (S. 176, 177). — Canalisierung der Ausstellungsstraße und der Roth'schen Gründe im Prater (S. 177). — Canalumbau in der Ungar- und Invalidenstraße im III. Bezirke (S. 177, 178). — Entlastungscanal des Ottakringer-Bachcanales (S. 178). — Canal-Neubauten im XIII. Bezirke (S. 178, 179). — Canalisierung der Dornbacher- und Güpferlingstraße im XVII. Bezirke (S. 179). — Hauptammelcanäle beiderseits des Donaucanales (S. 179 ff.). — Hauptammelcanal am linken Ufer des Donaucanales (S. 179). — Hauptammelcanal am rechten Ufer des Donaucanales (S. 179 ff.). — Arbeiten im Baulose IV b (S. 179—181). — Arbeiten im Baulose V b (S. 181). — Arbeiten im Baulose V d (S. 181, 182). — Arbeiten im Baulose VI a (S. 182). — Arbeiten im Baulose VI b (S. 182, 183). — Arbeiten im Baulose X a (S. 183—187).	
c) Anzahl und Gattung der Canalbauten	187—194
Länge der Hauptcanäle (S. 195). — Auslagen für den Bau und die Erhaltung der Canäle (S. 195).	
B. Canalräumung und Unrathsabfuhr	195—196
Gebühren für die Räumung der Hauscanäle (S. 195). — Revisionen der Canalräumung (S. 195). — Verschiffung des Canalaushubes (S. 195). — Menge des zur Abfuhr gelangten Canalaushubes (S. 196). — Räumungslänge der Hauptcanäle (S. 196). — Senkgruben (S. 196). — Kosten für die Canal- und Senkgrubenräumung (S. 196).	
XIII. Forstbesitz und Gartenanlagen	197—202
A. Forstbesitz	197

	Seite
B. Gartenanlagen	197—202
Städtische Baumschule in Albern (S. 199, 200). — Inventarwert der Bäume und Gesträuche (S. 201). — Gartenbänke (S. 202). — Auffreufand (S. 202). — Gesamttausmaß der der Gemeinde gehörigen Gartenanlagen (S. 202). — Ausmaß der von der Gemeinde erhaltenen Gartenanlagen (S. 202). — Aufwand für die currente Erhaltung und Pflege der städtischen Gartenanlagen (S. 202). — Auslage für die Herstellung neuer Gartenanlagen (S. 202).	
XIV. Monumente	203—204
XV. Beleuchtungswesen	205—212
A. Gasbeleuchtung	205—210
1. Öffentliche Beleuchtung	205—207
Überwachung der Einhaltung der Gasbeleuchtungsverträge (S. 205). — Untersuchung der Gaswerke (S. 205). — Zahl der Gasflammen und Intenfibrenner (S. 206). — Gasconsum (S. 206). — Gesamtauslage für die öffentliche Beleuchtung (S. 206). — Beleuchtungsausführungen größerer Art (S. 206, 207). — Länge der Hauptgasrohrstränge (S. 207).	
2. Beleuchtung der städtischen Gebäude	207—208
Zahl der Gasflammen (S. 207). — Gasconsum (S. 208). — Auslagen (S. 208). — Gasmesser (S. 208). — Einführung des Muer'schen Gasglühlichtes (S. 208).	
3. Geschäfte, welche aus der Handhabung der für die Ausführung von Gasrohrleitungen und Beleuchtungsanlagen geltenden Vorschriften entspringen	208—210
B. Elektrische Beleuchtung und Kraftübertragung	210—212
1. Verträge mit Electricitätsgesellschaften	210
2. Öffentliche Beleuchtung mit elektrischem Lichte	210—211
3. Elektrische Beleuchtung in städtischen Gebäuden und Anstalten	211—212
4. Überwachung der elektrischen Privat-Installation	212
XVI. Markt- und Approvisionierungswesen	213—225
A. Organisation und Geschäftsführung des Marktamtes	213—214
B. Maßnahmen gegen die Lebensmittelsteuerung	214—216
Fleischverkaufsstände (S. 214). — Vieh- und Fleischmarktcassa (S. 214). — Städtische Großschlächtereie (S. 214). — Fleischeinfuhr aus Odeffa (S. 215). — Einfuhr lebender Schlachtschweine (S. 215). — Verwertung schwachfönnigen Schweinefleisches (S. 216). — Viehtransport (S. 216).	
C. Märkte	216—223
a) Centralviehmarkt	216—220
Viehzufuhr (S. 216 ff.). — Errichtung eines Handelsviehmarktes (S. 218). — Ausgestaltung der Markteinrichtungen (S. 218, 219). — Bau eines Stallgebäudes für Schweine galizischer Provenienz (S. 219). — Sonstige bauliche Herstellungen (S. 219). — Grundserwerbungen (S. 220).	
b) Großmarktthalle	220—222
Erweiterung der Großmarktthalle (S. 220). — Erbauung neuer Marktthallen in der Invalidenstraße (S. 221). — Küchlanlage (S. 221). — Fleischmarkt (S. 222).	
c) Marktthalle in der Station Michelbeuern im XVIII. Bezirke	222

	Seite
d) Öffene Märkte	222—223
Errichtung eines Marktes im XIII. Bezirke (S. 222). — Errichtung eines neuen Marktes im XVIII. Bezirke (S. 222). — Verlegung des Victualienmarktes am Schanzl im I. Bezirke (S. 222). — Verlegung des Fischmarktes (S. 222).	
e) Städtischer Pferdemarkt	223
D. Schlachthäuser	223—225
a) Schlachthaus St. Marx	223—224
Erweiterung des Schlachthauses (S. 223). — Errichtung einer Kühlanlage (S. 224). — Beleuchtung der Schlachtbrücken (S. 224).	
b) Schlachthaus in Gumpendorf	224
c) Schlachthaus in Meidling	224
d) Schlachthaus in Hernals	224
e) Bau eines neuen Pferde Schlachthauses	224—225
E. Markt- und Lebensmittelpolizei	225
F. Landesculturanangelegenheiten, Flurenpolizei, Fischerei	225
XVII. Gesundheitswesen	226—253
A. Gesundheitspolizei	226—240
a) Organisation des Gemeinde-Sanitätsdienstes, Städtisches Sanitätspersonale	226—228
Systemisierung der Stellen (S. 226). — Abänderung der Titel (S. 226). — Zahl der Bezirksärzte und der Amtsärzte für Armenbehandlung in den einzelnen Bezirken (S. 227). — Besetzung der Stelle des Projectors der Gemeinde (S. 227). — Zahl der Agenten des Stadtphysikates (S. 227). — Sanitätsaufseher (S. 227, 228). — Stand der Sanitätspersonen (S. 228). — Dienstvorschriften für Hebammen (S. 228). — Errichtung von Privat-Entbindungsanstalten (S. 228).	
b) Prophylaktische Vorkehrungen	229—233
Anzeigen und commissionelle Revision, betreffend sanitäre Übelstände (S. 229). — Vorkehrungen gegenüber einzelnen Infectionskrankheiten (S. 230). — Variellen (S. 230). — Mumps (S. 230). — Dysenterie (S. 230). — Antirabische Behandlung (S. 230). — Milzbrand (S. 230). — Pest (S. 231, 232). — Errichtung eines Kaiser Franz Josefs-Regierungs-Jubiläumskinderspitals (S. 232). — Allgemeine Verfügungen (S. 232, 233).	
c) Desinfectionswesen	233—235
d) Impfwesen	235—237
1. Öffentliche Impfung	235—236
2. Schulkinderimpfung	236
3. Schutzimpfung gegen Wuth (Lyssa)	236—237
4. Diphtheriebehandlung mit Heilserum	237
5. Pestbehandlung mit Heilserum	237
e) Verkehr mit Nahrungs- und Genussmitteln sowie mit anderen Gebrauchsgegenständen	237—239
f) Apotheker	239—240
g) Exhumierungen, Obduktionen, Todtenbeschau	240
B. Anstalten und Einrichtungen für Gesundheits- und Krankenpflege	240—247
a) Städtische Badeanstalten	240—243
1. Donaubäder	240—241
Städtisches Bad am rechten Donauufer (S. 240). — Bassin nächst der Kaiser Franz Josefs-Brücke (S. 241). — Städtisches Donau Freibad am linken Donauufer (S. 241).	

	Seite
2. Volksbäder	241—242
3. Theresienbad in Meidling im XII. Bezirke	242
4. Das städt. Bad in Hütteldorf im XIII. Bezirke	243
b) Bedürfnisanstalten	243—244
c) Kranken- und Leichentransport, Rettungswesen	244—247
d) Heilanstalten	247
C. Begräbniswesen	247—250
a) Begräbniswesen im allgemeinen	247—249
b) Erweiterung von Friedhöfen	249
c) Auflassung von Friedhöfen	249
d) Bemerkenswerte Vorkommnisse auf einzelnen Friedhöfen	249—250
1. Wiener Centralfriedhof	249—250
Rasenziegelgewinnung (S. 249). — Systemisierung einer Amtsdienststelle für die Verwaltung (S. 250). — Vermehrung des Gartenpersonales (S. 250). — Grab der Märzgefallenen (S. 250). — Grabhaltungswidmungen (S. 250). — Ehrengräber (S. 250). — Arcadengräfte (S. 250).	
2. Die übrigen Friedhöfe im Gemeindegebiete	250
D. Veterinärpolizei	251—253
Abtrennung des Veterinäramtes vom Marktamt (S. 251). — Viehmarkt St. Mary (S. 251, 252). — Stabile Ruchviehbestände (S. 252, 253). — Handelsstallungen für Ruchrinder (S. 253). — Städt. Wafenmeisterei (S. 253).	
XVIII. Öffentliche Sicherheit	254—255
A. Die k. k. Civil-Sicherheitswache	254
B. Schubangelegenheiten	254—255
XIX. Städtisches Arbeitsvermittlungsamt	256—264
XX. Armenwesen	265—288
A. Organisation der Armenpflege	265—266
Theilung des Armeninstitutes des II. Bezirkes (S. 265). — Vermehrung der Armenrathsstellen (S. 265). — Schaffung einer zweiten Schriftführerstelle für das Armeninstitut Brigittenau und eines zweiten Obmann-Stellvertreters für das Armeninstitut Josefstadt (S. 265). — Kanzleipauschale für die Armeninstitute (S. 265). — Amtsabzeichen für die Mitglieder des Armeninstitutes des X. Bezirkes (S. 266). — Personale für den armenärztlichen Dienst (S. 266).	
B. Fonde und Stiftungen für die Zwecke der öffentlichen Armenpflege	266—271
a) Fonde der öffentlichen Armenpflege	266—270
1. Wiener allgemeiner Versorgungsfond	266
2. Bürgerladfond	266—267
3. Bürgerhospitalfond	267—269
4. Johanneshospital- und Großarmenhaus-Stiftungsfond	269
5. Wiener Landwehrfond	269
6. Waisenfond	269
b) Armenstiftungen	270
c) Legate und Schenkungen für Zwecke der öffentlichen Armenpflege	270—271
C. Armenbetheiligung	271—274
a) Vorübergehende Armenbetheiligung	271—273
b) Periodisch wiederkehrende (zeitliche und dauernde) Armenbetheiligung	273—274
1. Pfründen aus Gemeindemitteln	273

	Seite
2. Fründen aus dem Bürgerladfonde	274
3. Fründen aus dem Bürgerpitalsfonde	274
4. Fründen aus dem Landwehrfonde	274
5. Fründen aus dem Hospitalsfonde	274
6. Dauernde Betheilung aus Stiftungsinteressen	274
D. Sorge für obdach- und arbeitslose Arme	275—276
E. Armenkrankenpflege	276—279
a) Armenkrankenpflege außerhalb der Anstalten	276—279
1. Armenärztliches Personale	276
2. Unentgeltliche Behandlung mit Medicamenten	276—277
3. Betheilung mit Bandagen und Optikerwaren	277
4. Betheilung mit Badeanweisungen	277
5. Unterbringung armer Kranker in Heilbädern	277—279
K. k. Wohlthätigkeitshaus in Baden (S. 277). — Hermann Todesco'sches Hospiz in Weikersdorf bei Baden (S. 277). — Armen- Badspital in Hall (S. 277). — Spital für arme scrophulose Kinder in Baden (S. 277). — Kaiserin Elisabeth-Kinderhospital in Hall (S. 278). — Seehospiz in Grado (S. 278). — Seehospiz in Triest (S. 278). — Maria Theresia-Seehospiz in San Pelagio (S. 278). — Kaiser Franz Josef-Kinderhospiz in Sulzbach bei Ischl (S. 278, 279).	
b) Armenkrankenpflege innerhalb der Heilanstalten	279
Beerdigung mittelloser Personen (S. 279). — St. Josef von Armathäa-Verein (S. 279).	
F. Armenkinderpflege	280—285
a) Armenkinderpflege außerhalb der Anstalten	280—281
Betheilung mit Unterstützungsbeiträgen (S. 280). — Betheilung mit Waisenfründen (S. 280). — Unterbringung von Kindern bei Pflegeparteien gegen Zahlung eines Kostgeldes (S. 280). — Be- kleidung armer Kinder (S. 281). — Wirken der Vereine für Armenkinderbetheilung (S. 281).	
b) Armenkinderpflege innerhalb der Anstalten	281—285
1. Städtisches Asyl für verlassene Kinder	281—282
2. Städtische Waisenhäuser	282—283
3. Verpflegung von Kindern in nicht städtischen Anstalten	283—285
Niederösterreichische Landes-Findelanstalt (S. 283). — K. k. Waisen- haus in Wien (S. 283). — K. k. Blinden-Erziehungsinstitut (S. 283, 284). — K. k. Taubstummens-Institut (S. 284). — Allgemeines öster- reichisches israelitisches Taubstummens-Institut (S. 284). — Asyl „Stephanie-Stiftung“ in Wiedermanssdorf (S. 284). — Auflassung sämmlicher von der Commune bezahlten Plätze in nicht städtischen An- stalten (S. 284). — Sonstige Anstalten, in welchen Kinder gegen Be- zahlung eines Kostgeldes seitens der Commune untergebracht waren (S. 284). — Städtische Kinderbewahranstalt im XVII. Bezirke (S. 284). — Landes-Blindenschule in Purkersdorf (S. 284). — Landes-Taubstummenschule im XIX. Bezirke (S. 284). — Wirken der Privatwohlthätigkeit auf dem Gebiete der Armenkinderpflege innerhalb der Anstalten (S. 284, 285).	
G. Armenversorgung	285—288
a) Grundarmenhäuser	285
b) Grundspitäler	285
c) Armenhäuser der ehemaligen Vorortegemeinden	286

	Seite
d) Versorgungshäuser	286—288
Erhöhung der Verpflegungsgebühr für die Pflinglinge des Bürger- versorgungshauses (S. 286). — Beibehaltung des Systems der facultativen Naturalverköstigung der Pflinglinge (S. 287). — Ver- wertung der Pfründnernachlässe (S. 287). — Fürsorge bei Er- krankung des Dienstpersonales in den städtischen Versorgungshäusern (S. 287). — Gleichstellung der Geldbezüge des Beneficiaten in der Versorgungsanstalt in Mauerbach mit jenen des Beneficiaten in St. Andrä (S. 287). — Erhöhung des Standes des Wäscher- personales der Versorgungsanstalt am Averbache (S. 287). — Belegraum der städtischen Versorgungsanstalten, Zahl der Pflinglinge und der Verpflegstage, Verpflegskosten per Kopf und Tag (S. 288). — Aus den Spitälern übernommene Unheilbare (S. 288). — Aus Mitteln der Privatwohlthätigkeit erhaltene Versorgungsanstalten (S. 288).	
XXI. Baupolizei	289—298
A. Normative Bestimmungen	289—291
Entwurf eines Enteignungsgesetzes (S. 289). — Zusammenstellung der kunsthistorischen Gebäude (S. 289). — Entscheidungen des I. I. Verwaltungsgerichtshofes hinsichtlich des Rechtes der Ge- meinde zur Baulinienbestimmung (S. 289). — Entscheidung des I. I. Verwaltungsgerichtshofes hinsichtlich des Rechtes zur Fest- setzung neuer Niveaus (S. 289, 290). — Civilgerichtliche Ent- scheidungen, betreffend Grundabtheilungen (S. 290). — Anordnungen zum Schutze der im Straßenkörper befindlichen Leitungen (S. 290). — Baupläne für Realitäten mit 18jähriger Steuerfreiheit (S. 290, 291). — Vorschriften, betreffend das Stufenmateriale bei Bauten (S. 291). — Vorschriften zur Vermeidung von Lärmbelästigungen (S. 291).	
B. Bauhätigkeit und Handhabung der Baupolizei	291—298
Behördlich genehmigte Bauten (S. 292). — Zahl der Benützungsbewilligungen (S. 292). — Zuwachs an Gebäuden (S. 293). — Umbau von Häusern mit 18 jähriger Steuerfreiheit (S. 293). — Zahl der Häuser, Wohnungen und Wohnungsbestandtheile (S. 293). — Wichtigere Bauten (S. 293, 294). — Baulinienbestimmungen (S. 294, 295). — Straßenniveaubestimmungen (S. 295, 296). — Parcellierungen (S. 296, 297). — Prüfung und Zulassung von Baumaterialien (S. 297). — Strafamtshandlungen auf Grund der Bauordnung (S. 298). — Städtische Prüfungsanstalt für hydraulische Bindemittel (S. 298).	
XXII. Feuerlöschwesen und Vorkehrungen gegen Überschwemmungen	299—306
A. Feuerlöschwesen	299—305
a) Normative Bestimmungen	299
b) Städtische Feuerwehr	299—305
1. Organisation	299—303
Verwaltungsangelegenheiten (299, 300). — Personale (S. 300). — Dienstbetrieb (S. 301). — Meldewesen (S. 301, 302). — Lösch- und Rettungsgeräte (S. 302). — Verspannung (S. 303). — Unterfunkslocalitäten (S. 303).	
2. Thätigkeit der Feuerwehr	304
3. Größere oder bemerkenswerte Brände	304—305
4. Spenden und Stiftungen für die städtische Feuerwehr	305
5. Freiwillige Feuerwehren	305
6. Auslagen für das Feuerlöschwesen	305
B. Vorkehrungen gegen Überschwemmungen	306

	Seite
XXIII. Cultus, Eheangelegenheiten und Matrikenführung	307—316
A. Cultusangelegenheiten	307—315
a) Patronatsangelegenheiten	307
b) Herstellungen an städtischen Patronatskirchen und Pfarrhöfen	307—308
Kirche zu St. Othmar (S. 307). — Kirche zum hl. Florian in Wapleinsdorf (S. 308). — Kirche zu den 14 Nothhelfern in Lichtenthal (S. 308).	
c) Bauherstellungen an Kirchen, bzw. Pfarrhöfen fremden Patronates	308—309
Vorschussweise Leistungen der Gemeinde (S. 308). — Metropolitan- kirche zu St. Stephan (S. 308). — Kirche zu St. Elisabeth im IV. Bezirke (S. 308). — Pfarrkirche zum heil. Nikolaus in Inzers- dorf (S. 308). — Pfarrkirche zum hl. Michael in Heiligenstadt (S. 308, 309).	
d) Aufnahme eines Annuitäten-Anlehens für Kirchen und Pfarrhofbauten in Wien	309
e) Bau neuer Kirchen	309—314
Bau der Herz Jesu-Basilika unter den Kaiserermühlen (S. 309, 310). — Kaiser Franz Josef-Jubiläumskirche am Erzherzog Karlsplatz im II. Bezirke (S. 310). — Bau einer neuen Kirche im V. Bezirke (S. 310). — Kirche am Breitenfeld im VIII. Bezirke (S. 310). — Bau der Kirche zum hl. Anton von Padua im X. Bezirke (S. 310, 311). — Bau der Kirche Simmering (S. 311). — Bau der Kirche zum hl. Laurentius in Breitensee im XIII. Bezirke (S. 311, 312). — Bau der Kirche „zur hl. Familie“ im XVI. Bezirke (S. 312, 313). — Pfarrhofbau für die Kirche „zur hl. Familie“ in Ottakring (S. 313, 314). — St. Annakapelle in Dornbach (S. 314). — Botivkapelle in der Krottenbachstraße im XIX. Bezirke (S. 314). — Bau eines Klosters der unbeschuhten Carmeliter im XIX. Bezirke (S. 314).	
f) Regelung von Pfarrsprengeln	314—315
g) Evangelische Kirche	315
h) Serbische griechisch-orientalische Kirchengemeinde in Wien	315
i) Armenisch-orientalische Glaubensgenossen in Wien	315
B. Eheangelegenheiten	316
a) Normative Bestimmungen	316
b) Eheaufgebote und Eheschließungen vor dem Magistrate	316
C. Matrikenführung	316
a) Normative Bestimmungen	316
b) Matrikenführung des Magistrates	316
XXIV. Unterricht	317—345
A. Schulbehörden	317—319
Bezirkschulrath (S. 317). — Schulinspectionsbezirke (S. 317). — Ortschulräthe (S. 318, 319). — Geschäftsgebarung des Bezirkschul- rathes und der Ortschulräthe (S. 319).	
B. Fonde und Stiftungen für Unterrichtszwecke	319—321
a) Lehrerpensionsfond	319—320
b) Stiftungen für Unterrichtszwecke	320—321
C. Städtische Volksschulen	321—336
a) Schulbauten, Schulgebäude und Schuleinrichtung	321—329
Fertigstellung von Schulgebäuden (S. 321 ff.). — Gebäude der Knaben- und Mädchen-Bürgerschule in der Hezendorfserstraße im XII. Bezirke (S. 321, 322). — Schulgebäude in der Ortnergasse im XIV. Bezirke	

(S. 322, 323). — In Angriff genommene Schulbauten (S. 323 ff.). — Schulgebäude am Antonplatz im X. Bezirke (S. 323, 324). — Schulgebäude in der Märzstraße im XIV. Bezirke (S. 324). — Schulgebäude in der Seeböckgasse im XVI. Bezirke (S. 324). — Schulgebäude in Salmanssdorf im XVII. Bezirke (S. 324). — Schulgebäude in Kahlenbergerdorf im XIX. Bezirke (S. 324). — Zubauten an Schulgebäuden (S. 325). — Umänderungen größeren Umfangs im Schulgebäude (S. 325). — Schulhygiene (S. 326). — Zahl der städtischen Schulgebäude, Eigentumsverhältnisse, Zahl der Schulen (S. 326). — Excurrendostation in Josefsdorf (S. 326). — Unterbringung von Schulkindern in der Schule zu Oberlaa (S. 327). — Schulleiterwohnungen (S. 327). — Ausrüstung der Schulen mit Fahnen (S. 327). — Gedenkblätter aus Anlaß des Ablebens Ihrer Majestät der Kaiserin (S. 327). — Erinnerungsblätter für den Kinderfestzug (S. 327). — Ertheilung des Stenographie-Unterrichtes in den Bürgerschulen (S. 328). — Eröffnung neuer Classenabtheilungen zum Religionsunterrichte für die nicht dem Religionsbekenntnisse der Mehrheit angehörigen Schulkinder (S. 328). — Errichtung von Parallelclassen (S. 328). — Abrechnung mit dem ehemaligen Bezirksfonde in den einbezogenen Vororten hinsichtlich der Schulumlagsrückstände (S. 328). — Gründung eines österr. Schulmuseums (S. 328, 329).	
b) Lehrpersonen in den städtischen Volksschulen	329—332
Schaffung eines neuen Lehrerpensionsgesetzes für Wien (S. 329). — Beschleunigung der Systemisierung von Lehrstellen (S. 329). — Tragung der Systemisierungskosten für die den Zeichenlehrercurs besuchenden Lehrer (S. 329). — Petition des Vereines der Industrielehrerinnen und der Lehrerinnen der französischen Sprache an den allgemeinen Volks- und Bürgerschulen Wien's um Verbesserung ihrer Dienstverhältnisse (S. 329, 331). — Turnaufsicht (S. 331). — Einrechnung von im Privatschuldienste zugebrachten Urlaubsjahren der Lehrpersonen bei Erhöhung der Remunerationen (S. 331). — Einrechnung der Dienstzeit als Volksschullehrerin in die Dienstzeit als Industrielehrerin (S. 331). — Veränderungen im Status der definitiven Lehrpersonen (S. 331). — Ertheilung des Religionsunterrichtes (S. 331, 332). — Lehrkräfte für den Industrie-, Sprach- und Stenographie-Unterricht (S. 332).	
c) Schüler der städtischen Volksschulen	332—333
Zahl der Schüler (S. 332). — Schulversäumnisse der Schüler (S. 332). — Vertheilung der Schüler in die Parallelclassen nach dem Glaubensbekenntnisse (S. 332, 333).	
d) Beiträge zur Bekleidung und Auspeisung armer Schulkinder	333—334
e) Anschaffung von Lernmitteln für arme Schulkinder	334—335
f) Lehrer- und Schüler-Bibliotheken, Lehrmittelsammlungen	335—336
g) Finanzielles	336
Einnahmen (S. 336). — Auslagen (S. 336). — Subvention zur Erhaltung der gemeinschaftlichen evangelischen Schulen (S. 336). — Förderung des Schulhausbaues der evangelischen Gemeinde in Naszwald (S. 336).	
D. Städtische Kindergärten	336—337
E. Jugendspielfläche und Schulgärten	338
F. Städt. Unterrichtsanstalten für nicht vollsinnige Kinder	338—339
G. Städtische Mittelschulen	339—341

	Seite
H. Das städtische Pädagogium	341—342
J. Gewerbliche Lehranstalten	342—345
XXV. Städtische Sammlungen und Archiv	346—350
A. Bibliothek	346
B. Historisches Museum	347—348
C. Archiv	348—350
XXVI. Kaiser-Jubiläums-Stadttheater	351—355
XXVII. Wiener Communal-Sparcassen	356—359
XXVIII. Reichsraths- und Landtagswahlen	360
XXIX. Gewerbewesen	361—383
A. Gewerbeangelegenheiten im engeren Sinne	361—376
a) Reformen im Gewerbewesen	361—363
Einführung von Gewerbegerichten (S. 361, 362). — Errichtung eines arbeitsstatistischen Amtes im Handelsministerium (S. 363). — Führung des Titels „Commissäre der Gewerbe-Inspection“ (S. 363). — Befähigungsnachweis (S. 363).	
b) Normative Erlässe und Entscheidungen	363—365
Bestimmungen zum Schutze der den Kohlenhandel betreibenden Gewerksleute (S. 363, 364). — Normalarbeitsordnung (S. 364). — Ausstellung und Aufbewahrung der Arbeitsbücher (S. 364). — Gewerberechtliche Behandlung von Unternehmungen zur Aufstellung, bezw. Füllung von Automaten (S. 364). — Betrieb von Auswanderungsgeschäften (S. 364). — Transferierungen von Gastgewerbe-Concessionen (S. 364). — Zulassung juristischer Personen zum Betriebe eines handwerksmäßigen Gewerbes (S. 364). — Affigierung der Preistarife bei den Gast- und Schankgewerben (S. 364). — Behandlung von Gesuchen um Bewilligung der Neuerichtung oder Erweiterung von Betriebsanlagen (S. 365). — Haftung der Gewerbeinhaber (S. 365). — Behandlung von Anzeigen wegen Übersiedlungen von Betriebsstätten im Gemeindegebiete von Wien (S. 365).	
c) Arbeiterschutz	365—366
Sonntagsarbeit im Gewerbebetriebe (S. 365). — Schutz der jugendlichen Hilfsarbeiter beim Bäckergerbe (S. 366). — Bestimmungen hinsichtlich der Arbeitspausen (S. 366). — Warnung vor Auswanderung (S. 366).	
d) Handelsverträge	366
e) Umfang und Ausübung der Gewerbe	367
f) Genossenschaften	367—371
Zahl der Genossenschaften (S. 367). — Änderung der Statuten der Genossenschaften (S. 367, 368). — Vorlage der Jahres-Schlussrechnungen und Berichte über die Jahresversammlungen (S. 368). — Zahlung der Freispredgebühren für Lehrlinge (S. 368, 369). — Genossenschaftliche Gehilfen-Krankencassen (S. 369). — Lehrlings-Krankencassen (S. 369, 370). — Meister-Krankencassen (S. 370). — Wirtschaftliche Unternehmungen der Genossenschaften (S. 371).	
g) Privilegien-, Marken- und Musterchutz-Angelegenheiten	371—372
h) Erwerbs- und Wirtschaftsgenossenschaften, Actiengesellschaften und sonstige der öffentlichen Rechnungslegung unterliegende Unternehmungen	372—373

	Seite
i) Hausierwesen	373—375
k) Städtisches Lehrlingsstellen-Nachweisamt	375
l) Feilbietungen	376
B. Unfall- und Krankenversicherung	376—383
a) Unfallversicherung	376—378
Revision der Gefahrenklassen (S. 376). — Warenlagerunter- nehmungen (S. 376, 377). — Transportunternehmungen (S. 377). — Heranziehung der Amtsärzte der politischen Behörden zur Untersuchung von im Rentenbezüge stehenden Unfallverletzten (S. 377). — Bau von Arbeiterhäusern durch die Arbeiter-Unfallversicherungs- anstalt in Wien (S. 377). — Unfallsanzeigen und Unfallshebungen (S. 378). — Zahl der eincatastrierten unfallversicherungspflichtigen Betriebe (S. 378) — Erlässe und Entscheidungen (S. 378).	
b) Krankenversicherung	379—383
Fondsprüfungen bei Vereinskrankencassen (S. 379). — Zahlungs- pflicht der Krankencassen hinsichtlich jener ärztlichen Leistungen, welche bei Gefahr im Verzuge von anderen als Cassenärzten zu Gunsien von Cassenmitgliedern verrichtet wurden (S. 379). — Durchsetzung der Entschädigungsansprüche im strafgerichtlichen Ver- fahren (S. 379, 380). — Befreiung von der Krankenversicherungspflicht (S. 380). — Wiener Bezirkskrankencassa (S. 380, 381). — Betriebskrankencassen (S. 381). — Baukrankencassen (S. 381). — Vereinskrankencassen (S. 382). — Genossenschafts-Krankencassen (S. 382). — Hilfscassen (S. 382). — Strafamtshandlungen (S. 382). — Erlässe und Entscheidungen (S. 382, 383).	
XXX. Militärangelegenheiten	384—394
A. Normative Bestimmungen	384—386
a) In Bezug auf das Heer und die Landwehr	384—385
b) In Bezug auf den Landsturm	385—386
c) In Bezug auf Einquartierungs- und Vorspannsangelegenheiten	386
B. Ergänzung des Heeres und der Landwehr	386—388
a) Stellung der Einheimischen	386—388
b) Stellung der Fremden	388
C. Evidenthaltung der nicht activen Mannschaft des Heeres und der Landwehr	388—389
D. Landsturm	389—391
E. Einquartierungs- und Vorspannsangelegenheiten	391—393
a) Einquartierungsangelegenheiten	391—393
b) Vorspannsangelegenheiten	393
c) Pferdeclassification und Fuhrwerkszählung	393
F. Militärartwesen	394
XXXI. Gewerbliche und Creditunternehmungen der Gemeinde	395—429
A. Lagerhaus der Stadt Wien	395—400
B. Städtische Gaswerke	400—409
C. Städtische Electricitätswerke	409—410
D. Wiener Rathhauskeller	410—415
E. Städtische Pfandleihanstalt	415—417
F. Städtische Kaiser Franz Josef-Jubiläums-Lebens- und Rentenversicherungs- anstalt	417—429

